

3 e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren

Von den 4 335 im Jahre 1916 im Deutschen Reiche beendeten Konkursverfahren war das Ergebnis der Verteilung in 4 274 Fällen nachgewiesen; Masseschulden waren in 1 048, bevorrechtigte Forderungen in 588 Fällen nicht vorhanden. Die Masseschulden wurden in 3 164 (98,1 %) Fällen mit 100 % in 22 (0,7 %) mit unter 100 bis über 50 %, in 40 (1,2 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Die Massekosten wurden in 4 047 (93,3 %) Fällen mit 100 %, in 73 (1,7 %) mit unter 100 bis über 50, in 215 (5,0 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Auf die bevorrechtigten Forderungen entfielen in 3 221 (87,4 %) Fällen 100 %, in 92 (2,5 %) unter 100 bis über 50 % und in 373 (10,1 %) 50 und darunter %.

Die nicht bevorrechtigten Forderungen

wurden gedeckt mit ... %								Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... %							
100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
87	254	192	325	568	948	1 297	594	2,1	6,0	4,5	7,6	13,3	22,2	30,4	13,9
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
72	201	123	208	347	699	1 164	270	2,3	6,5	4,0	6,7	11,3	22,7	37,7	8,8
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
—	48	65	113	218	241	110	—	—	6,1	8,2	14,2	27,4	30,3	13,8	—

XIII. Reichstagswahlen

XIV. Kriegswesen

Diese Abschnitte sind im vorliegenden Jahrbuch nicht behandelt worden.